



Gyama Pyramid Kang Ri 6290m oder 6300m

Rumtse zum Tsomoriri-See (Nomadentrek) Hochgelegene Seen des Changthang. Der Trek beginnt in Nuruchen (4400m), einem Dorf im östlichen Teil von Ladakh, und endet am Tsomoriri-See, einem wunderschönen Hochgebirgssee im Changthang, der auch Brutplatz für Vögel wie die Halsbandgans und die Brahminy-Ente ist. Die karge Region beherbergt zahlreiche Arten von Wildtieren, darunter den Wildesel Kiang, das Himalaya-Murmeltier und mehr. Die Route führt über mehrere hohe Pässe, und obwohl die Landschaft spektakulär ist, verläuft die gesamte Route durch weite Wildnis und große Höhen, was eine gute Akklimatisierung erfordert.

TERMIN: 2024

DETAILPROGRAMM

Reiseablauf:

01.Tag: Flug ab Frankfurt/Wien/Zürich – Delhi.

Ankunft in Delhi am Morgen **des 02.Tag:** Transfer zum Hotel, Frühstück und Ausruhen. Am Nachmittag Besichtigung der Altstadt von Delhi: Jama Masjid Moschee und Chandni Chowk. Eine Übernachtung im Hotel in Delhi!

03.Tag: Flug Delhi – Leh

Frühmorgens Aufbruch zum nationalen Flughafen. Flug von 01 Stunde und 15 Minuten über den Himalaya und die Zaskar ergregion mit atemberaubender Aussicht auf massive Gletscher. Der Flughafen Leh ist mit seinen 3.505m einer der höchsten Flughäfen der Welt. Kompletter Tag zur Akklimatisierung, um sich an die Höhe zu gewöhnen. Übernachtung im Hotel.

04.Tag: Tagesausflug zum Kloster Alchi & Lamayuru:

Fahrt von Leh zum Dorf Alchi nahe des Indus Flusses (69 km von Leh entfernt), das für sein 1000 Jahre altes Kloster berühmt ist. Der Weg führt uns an der Basgo Festung vorbei. Bei Ankunft in Alchi Besuch des Klosters, das zum UNESCO Weltkulturerbe gehört. Danach setzen wir unsere Fahrt in Richtung Lamayuru durch das Mondland-Tal fort – sehenswert aufgrund der wunderschönen Landschaft. Das Lamayuru Kloster ist eines der ältesten Klöster in Ladakh. Hier besteht die besondere Möglichkeit, eine Naropa Meditationshöhle zu besichtigen. Rückfahrt nach Leh. Falls die Zeit es erlaubt, können wir auf dem Weg nach Leh einen Halt beim Spituk Kloster einlegen. Übernachtung im Hotel in Leh.

05: Leh-Rumtse, 65 km mit dem Taxi.

Nach dem Frühstück fahren wir nach Rumtse Village. Nach dem Mittagessen Spaziergang durch Rumtse, das älteste Dorf in Ladakh. Übernachtung in Zelten.

06: Rumtse-Naruchan mit dem Auto über den Tsokar-See (Weißer See) und den Taklang La Pass auf 5.328 m.

Nach dem Frühstück fahren wir weiter in die Nomadenregion Ladakhs und überqueren einen der

höchsten Pässe in Ladakh, den Taklang La. Übernachtung in Zelten.

07: Naruchan-Rachungkaru (3-4 Stunden).

Nach dem Frühstück beginnen wir unseren ersten Trekkingtag und überqueren einen Pass namens Horlam Kongka La Pass auf 4.712 Metern über dem Meeresspiegel. Danach steigen wir zum Fluss ab und erreichen den Zeltplatz. Übernachtung in Zelten.

08: Rachungkaru-Gyama Lhoma (4.895 m, 6-7 Stunden).

Der Tag beginnt mit dem Aufstieg zum Kyamayur La Pass (5.325 Meter), den wir in etwa 2 Stunden besteigen. Wir folgen dem Pfad durch ein hochgelegenes Tal zum kleinen GyamaLa Pass (5.400 m), von dem aus wir einen guten Blick auf verschiedene Gipfel haben. Nach der Überquerung eines kleinen Flusses kommen wir am Gyama Lhoma an. Übernachtung in Zelten.

09: Gyama Barma-Kostse La (5.378 m)-Basislager (5 Stunden).

An diesem Tag erreichen wir nach der Überquerung des Kostse La Pass das Basislager, das für den Aufstieg auf den Korzok Ri und die Gyama Pyramid genutzt wird. Übernachtung in Zelten (Nomadencamp).

10: Basislager. Trek zum Hauptbasislager 3 Std. (5550m)

Bereiten wir unsere Ausrüstung vor. Übernachtung in Zelten.

11: Aufstiegstag.

Sie können wählen, den Korzok Ri auf 6.094 Metern zu besteigen, von dem uns nur 500 Meter vom Basislager durch moderates Gelände trennen, oder die Gyama Pyramid zu besteigen, von der uns etwa 800 Höhenmeter trennen. Die maximale Steigung kann 30 Grad erreichen. Übernachtung in Zelten.



12: Basislager-Korzok Phy.

Wir starten den Rückweg über den Yalung Nyau La Pass, von dem aus wir einen fantastischen Blick auf den Moriri-See haben, um einen steilen Abhang zur Stadt Korzok hinunterzugehen. Übernachtung in Zelten (Nomadencamp).

13: Korzok Phy-Leh.

Fahrt in die Stadt Leh über die Mahey Bridge und Chumatang, eine beliebte heiße Quelle, die für ihre medizinischen Eigenschaften bekannt ist. Leh.

14.Tag: Ein freier Tag zur freien Verfügung.

Der heutige Tag steht ganz im Zeichen der Erholung. Nach dem Mittagessen könnt ihr den Hauptmarkt besuchen, eine Tasse Kaffee genießen oder etwas shoppen gehen. Übernachtung im Hotel in Leh

15.Tag: Leh – Delhi

Rückflug von Leh nach Delhi. Stadtbesichtigung in Delhi. Eine Übernachtung im Hotel in Delhi!

16.Tag: Delhi – Frankfurt/Zürich

Nach dem Frühstück Check-out im Hotel gegen 12:00 Uhr. Rest des Tages zur freien Verfügung zum Einkaufen. Transfer zum Flughafen.

Nach dem Frühstück Check-out im Hotel gegen 12:00 Uhr. Den Rest des Tages haben Sie zur freien Verfügung zum Einkaufen. Am Abend Abschiedsessen in der Stadt. Transfer zum International Flughafen Delhi.

Enthaltene Leistungen:

- 1 Übernachtung in Delhi bei Ankunft und 1 Übernachtung in Delhi vor dem Abflug nach Frankfurt/Wien/Zürich (bei einer früheren Anreise in Delhi müssen die zusätzlichen Kosten für das Hotel selbst getragen werden)
- Inlandsflüge Leh-Delhi (mit Vistara/Air India / GoAir, je nach Verfügbarkeit) – 15kg Freigepäck
- Reiseleitung von Nono Rigzin le
- Übernachtungen im DZ mit Dusche/Toilette im Mittelklasse Hotel in Delhi, A-Klasse Hotel in Leh /
- In Delhi: nur Übernachtung + Frühstück alle Mahlzeiten in Ladakh
- Eintrittsgebühren in Ladakh
- alle von der Regierung maßgeblich steuerlichen Gebühren
- alle Transfers zum Flughafen mit Fahrer

- alle von der Regierung maßgeblichen steuerlichen Gebühren
- Umwelt- und Naturschutzgebühren
- Sauerstofftank
- Abschiedsessen in Delhi von Asien Hautnah K&W

Nicht enthaltene Leistungen

- internationale Flüge
- Visumgebühren für Indien
- Kameragebühren
- Mittag- und Abendessen in Delhi
- persönliche Reiseversicherungen, z.B. Auslandsranken-, Reiserücktritts- oder Gepäckversicherung
- Getränke & individuelle Ausflüge und Aktivitäten
- Kameragebühren
- Trinkgelder (ca. € 50)



Kosten aus unvorhergesehenen Umständen wie Streiks, schlechtem Wetter, Krankheit usw. ergeben persönliche Ausgaben wie Telefongespräche, Wäscheservice etc.

Es wird eine unvergessliche Tour in Ihrem Leben!

